

Gemeinde Pratteln

Antrag
des Gemeinderates
an den Einwohnerrat

3117

Pratteln, 15. Juni 2018 / dh

Nichtformulierte Einzelinitiative, Walter Biegger, betreffend „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz“

1. Ausgangslage

Walter Biegger reichte am 4. Januar 2018 eine nichtformulierte Einzelinitiative gemäss Gemeindeordnung § 11 ein. Der Initiativtext lautet „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz“. Am 22. Januar 2018 reicht Walter Biegger eine ähnlich lautende Petition betreffend „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz (Ortsbus) ein.

Seine Eingaben begründet Walter Biegger wie folgt:

Die Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz soll bei der Ausarbeitung des ÖV-Konzeptes einbezogen werden. Alternativ dazu wäre allenfalls auch ein benutzerfreundliches Ruftaxi zu prüfen.

Im ebenen Gemeindegebiet, wo Bahn und Tram zur Verfügung stehen, verkehrt seit einigen Jahren zusätzlich ein Ortsbus. Die Wohnquartiere an den Hanglagen Erli/Käppelimmatt, Chäferberg/Essig und Wigarten/Hagebächli sind nicht vom ÖV erschlossen. Dies sei bisher vernachlässigt worden. Ältere Bewohner dieser Quartiere werden ihrer Mobilität beraubt. Sie sind gezwungen ihre Häuser zu verlassen und ins Dorf zu ziehen. Weil nun entwurzelt, sterben die Personen erfahrungsgemäss dann vielfach früher. Dieser Zustand sei unhaltbar und darf nicht länger hingenommen werden. Wenn Baugebiete erschlossen werden, gehöre auch eine gewisse Infrastruktur dazu. Die Bewohner dieser Quartiere verlangen eine Korrektur beziehungsweise Gleichbehandlung der Erschliessung.

Die Petition ergänzt folgendes:

Die Bewohner der Wohnquartiere an den Hanglagen Erli/Käppelimmatt, Chäferberg/Essig und Wigarten/Hagebächli haben keinen direkten Zugang zum ÖV. Die Bewohner sind krass benachteiligt. Aber auch Hausfrauen und Kindern fehlt der Zugang zum ÖV vor Ort.

Das Erlimatt-Käppelimmatt-Quartier, auf das sich die Petition in erster Linie bezieht, liesse sich sehr leicht erschliessen. Die Strassen Geisswald/Auf Käppelimmatt bilden eine Ringstrasse. Mit zwei Haltestellen ergäbe die zu befahrende Strecke eine bescheidene Busfahrzeit von ca. 5 Minuten. Mit zwei zusätzlichen Haltestellen „Schulhaus Erlimatt“, liesse sich evtl. sogar der heute im Einsatz stehende Schulbus ersetzen.

2. Erwägungen

2.1 Behandlung der Einzelinitiative

Gemäss § 11 der Gemeindeordnung kann jeder Stimmberechtigte ein Initiativbegehren stellen. Der Einwohnerrat hat innert eines Jahres darüber zu beschliessen, ob er das Initiativbegehren für erheblich erklärt. Das unerheblich erklärte Initiativbegehren ist nicht weiter zu behandeln. Das erheblich erklärte Initiativbegehren ist gemäss § 10 zu behandeln und innert eines Jahres der Urnenabstimmung zu unterstellen.

2.2 Behandlung der Petition

Gemäss § 10 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft kann jeder ohne Nachteil Petitionen und andere Eingaben an die Behörden richten. Diese antworten innert angemessener Frist.

2.3 Stellungnahme und Empfehlung des Gemeinderates

Mit Geschäft Nr. 3116 legt der Gemeinderat dem Einwohnerrat das ÖV-Gesamtkonzept vor und beantragt ihm die Überführung des Ortsbusbetriebes in ein Definitivum. Es wird hier auf diese Vorlage verwiesen.

Der Gemeinderat nimmt zur Einzelinitiative wie folgt Stellung:

- Die Anliegen der Einzelinitiative und der Petition sind in der Überprüfung des ÖV-Angebotes im Raum Pratteln eingeflossen.
- Die bisherige Ortsbuslinie 82 kann nicht erweitert und muss beibehalten werden. Die Linie hat sich etabliert und es bestehen keine Zeitreserven für eine Linienenerweiterung.
- Das südliche Hanggebiet gilt aufgrund der Erschliessungsdistanz zum nächsten ÖV-Haltestpunkt als nicht erschlossen. Die geringe Besiedlungsdichte befreit aber von einer Erschliessungspflicht.
- Das ÖV-Gesamtkonzept stellt fest, dass bei einer Optimierung des bestehenden ÖV-Angebotes die Nutzer auch längere Fusswegdistanzen akzeptieren.
- Die im Geschäft Nr. 3116 beantragte Taktverdichtung und Verlängerung der Betriebszeiten der Linie 83, z.B. Haltestellen im Osten, Lindli, Schloss etc. bringen auch den Bewohnern der südlichen Hanglagen eine Verbesserung. Bei einem attraktiven ÖV-Angebot, werden viele Benutzergruppen auch eine längere Fusswegdistanz (ggf südliche Hanggebiete) akzeptieren.
- Abklärungen mit den kommunalen Schulen haben ergeben, dass kein Bedürfnis nach der Nutzung eines Busses besteht.

In keiner Agglomerationsgemeinde besteht ein ganztägiges Ruftaxiangebot. Dieses System würde auch das ÖV-Angebot konkurrenzieren und widerspricht den ÖV-Zielen. Die Kosten sind erheblich.

- Die Wohnquartiere an den Hanglagen befinden sich in der Tempo 30-Zone mit versetzter Parkierung. Für Haltestellen müssen Parkplätze aufgehoben werden, was eine Verschlechterung des heute schon knappen Parkplatzangebotes zur Folge hätte.

Fazit

Das Erschliessungspotenzial der südlichen Hanggebiete ist aufgrund der Bevölkerungsdichte gering. Es besteht zudem keine Erschliessungspflicht.

Die Einzelinitiative soll daher als nicht erheblich erklärt werden. Dennoch kann für die betroffene Bevölkerung mit der beantragten Taktverdichtung und Verlängerung der Linie 83 eine wesentliche Verbesserung erreicht werden.

Die Petition von Walter Biegger bezüglich der „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz (Ortsbus)“ wird der Gemeinderat im Sinne vorstehender Erwägungen beantworten.

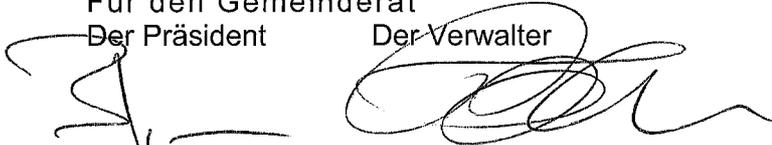
3. Beschluss

3.1 Die nichtformulierte Einzelinitiative von Walter Biegger bezüglich der „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz“ wird als nicht erheblich erklärt.

Für den Gemeinderat

Der Präsident

Der Verwalter



The image shows two handwritten signatures in black ink. The signature on the left is for Stephan Burgunder, and the signature on the right is for Beat Thommen. Both signatures are written in a cursive, somewhat stylized manner.

Stephan Burgunder Beat Thommen

Beilagen

- Nichtformulierte Einzelinitiative Walter Biegger, Walter Biegger Pratteln „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz“ vom 04.01.2018
- Petition von Walter Biegger Pratteln „Erschliessung der peripheren Wohn-Quartiere an den Hanglagen an das ÖV-Netz (Ortsbus)“ vom 22.01.2018